

Wir sind die Jungs

Titel 2: (Lücht/Sertas/Pieper)

Mädels: dies ist ein Lied über Jungs, die nicht auf eurer Rechnung stehn. Daran, mit denen zu gehen, ihr nicht mal im Alpträum denken würdet.

Denen ihr wahrscheinlich nich mal `n` Lächeln schenken würdet.

Die ihr Looser nennt und Nieten. Uncool arme Irre ham doch nix zu bieten, denkt ihr, nur weil wir nicht dauernd überall den Clown abgeben oder uns zwanghaft daneben benehmen eben. Und gar nicht versuchen, euch zu imponieren. Höchstwahrscheinlich denkt ihr, die sind öde, geht nix ab, würd nix passieren.

Dieser Song ist über Jungs, die anders sind, die sich verkriechen, nicht nach Boss, Cool Water oder nach Armani riechen, komischen Beschäftigungen nachgehn, stundenlang allein im Park stehn.

Die Insekten sammeln oder angeln, die im Schwimmbad euch nicht grölend untertauchen, um euch zufällig berührt zu können, eure Wärme spürn zu können.

Die zu schüchtern sind, euch auch nur anzusprechen, weil wir mit der Häme aller Andren rechnen.

Ref.: (2x)

Wir sind die Jungs! Die nicht auf die große Show stehen.

Was wir für Jungs sind, kann man nicht sofort seh`n.

Wir sind die Jungs (Jungs!), nicht durchgestylt und schick.

Was wir für Jungs sind, sieht man auf den zweiten Blick.

Wir, die beim Mannschaftssport als letzte meist gewählt werd`n, die nie auffalln wolln, aus Angst wieder gequält zu werden, die nicht anzugeben brauchen, wie viel wir gesoffen haben, die nicht rauchen und die manchmal auch für Dinge offen waren, die nicht alle klasse fanden und die trotzdem dazu standen.

Vielleicht nicht so laut wie die, in die sich Mädchen schnell verlieben oder die geheimnisvollen, die von sich nicht viel erzählen nur in Tagebücher schrieben. Das wird ihrer ganz besondern Cleverness dann zugeschrieben. Die nie fragen, dabei kann es sein, sie haben einfach Nichts zu sagen!

Dies hier ist ein ganzes Lied für Jungs, die keine Schadenfreunde fühlen, wenn ein Missgeschick geschieht, Hosennähte platzen oder wenn mal jemand stammelt, stottert, rot wird und nicht weiter weiß, dann wird er nicht verspottet.

"Guck mal, die ist doof wie `n Brot" wird nie von uns gerufen, weil wir selber wissen wie es ist, gehört man zu den angeblichen Doofen.

Ref.: (2x)

Wir sind die Jungs! Die nicht auf die große Show stehen.

Was wir für Jungs sind, kann man nicht sofort seh`n.

Wir sind die Jungs (Jungs!), nicht durchgestylt und schick.

Was wir für Jungs sind, sieht man auf den zweiten Blick.

Mädels, lasst euch nix erzählen von den Jungs die euch nur quälen.

Die nur nett sind, weil sie hoffen, dass sie irgendwann mit dir im Bett sind.

Nett mit dir allein sind, mit den Freunden dann zu dir gemein sind.

Die, wenn sie mit vielen Mädchen gehen, sich als toller Hengst fühlen und zu Mädchen die das Gleiche machen, Schlampe sagen. Die es nicht ertragen, wenn du auch mal reden willst über Dinge, die nicht FUNFUNFUN bedeuten.

Tun sie so als wärest du hysterisch und erzählen allen Leuten, dass du schwierig seist, empfindlich und in vielen Dingen kindlich.

Sie allein sind ja erwachsen. Die dir Liebesbriefe faxen, weil sie nicht ertragen, dir Gefühle selbst zu sagen. Könnten sie in deinen Augen lesen, wüssten sie, sie sind kein echter Freund gewesen.

Mädels, messt uns Jungen nicht danach, wie schwierig wir zu kriegen sind und verachtet die nicht, die anscheinend leichter zu besiegen sind.

Ref.:

Wir sind die Jungs! Die nicht auf die große Show stehen.

Was wir für Jungs sind, kann man nicht sofort seh`n.

Wir sind die Jungs (Jungs!), nicht durchgestylt und schick.

Was wir für Jungs sind, sieht man auf den zweiten Blick.

Wir sind die Jungs! Die nicht auf die große Show stehen.

Was wir für Jungs sind, kann man nicht sofort seh`n.

Wir sind die Jungs (Jungs!), nicht durchgestylt und schick.

Was wir für Jungs sind, sieht man auf den zweiten Blick.